


Hochgernhaus

WANDERTOUR

Wanderung zum durchgängig bewirteten Hochgernhaus (Unterkunft mit Vorab-Reservierung möglich) über Agersgschwendt-Alm

Startpunkt
Hochgern-Parkplatz, oberhalb Burg
Marquartstein


Ort
Marquartstein


 **Distanz:**
12,9 Kilometer

 **Dauer:**
05:00 Stunden

 **Höchster Punkt:**
1421 Meter

 **Niedrigster Punkt:**
633 Meter

 **Höhenmeter:**
869 aufsteigend

 **Höhenmeter:**
875 absteigend

Almwanderung

Einkehrmöglichkeiten: Hochgernhaus, Enzianhütte (*), Agersgschwendt-Alm (*); (*) almtypische Brotzeiten, Kaffee und Kuchen während der Almweidezeit (bitte individuelle Öffnungszeiten beachten)

Achental Wandernadel Kontrollstellen: Hochgernhaus, Agersgschwendt-Alm

Tipp: Für ein ganz besonderes Erlebnis vorab eine, oder zwei Nächte im Hochgernhaus reservieren und dort übernachten. So lässt sich der Bergfrieden und die Almidylle noch etwas länger auskosten.

Beschreibung: Die Wanderung zum Hochgernhaus (1460 m) ist eine besonders lohnende Unternehmung.

Die gut beschilderte Strecke führt auf Almwegen bis zum Hochgernhaus und eignet sich je nach Verhältnissen auch für eine Winterwanderung.

Die Tour bietet fantastische Blicke zu den direkt gegenüberliegenden Loferer Steinbergen, dem wilden und zahmen Kaiser über Geigelsteinmassiv bis zur Kampenwand - dahinter die Zentralalpen mit Großglockner bis Großvenediger und den gesamten hohen Tauern.

Anreise mit dem PKW

A8 München-Salzburg bis Ausfahrt Bernau, dann B305 weiter bis Marquartstein. Am Ortsende links abbiegen, über die historische Achenbrücke fahren und anschließend gleich rechts in die Alte Dorfstraße einbiegen. Wo diese eine Rechtskurve macht, geradeaus weiter den Berg hinauffahren bis zum Wanderparkplatz Hochgern. Großer kostenloser Parkplatz!

Öffentliche Anreise

Mit der RVO-Buslinie 9505 oder 9508 Richtung Reit im Winkl bis Haltestelle Marquartstein-Rathaus und von dort zu Fuß der Beschilderung "Hochgern" folgen.

